

Mach mit !

Wir, der Unterstützerkreis Nürnberg,
treffen uns

am **07. März 2005** um **18.30 Uhr**
am **14. März 2005** um **18.30 Uhr**
am **04. April 2005** um **18.30 Uhr**
im Nachbarschaftshaus Gostenhof
Kernstraße 6, Nürnberg
(U-Bahn-Haltestelle Gostenhof)

oder

Hol Dir aktuelle Infos zur Aktion auf der
Internetseite:

www.himmlischevier.de

oder

Schick uns eine E-Mail, wenn Du Fragen,
Anregungen zur Aktion hast, oder uns
unterstützen willst:

himmlische-vier-nbg@freenet.de

oder

Spende,
⇒ diese spektakuläre internationale
Antikriegsaktion mit dem Auftreten vor dem
Reichstag, dem Konvoi mit sowjetischen
Panthern, dem Begräbnis eines Lebendigen,
dem Einsatz eines Bombers über Potsdam
mit Luftschuttsirenen und Flagg-
scheinwerfern muss finanziert werden:

Konto: 3062395267 BLZ: 70110080
Stüwe Kennwort Himmlische Vier
Deutsche Postbank AG

! UND ! ! fahr mit nach Berlin !

**Unterkünfte haben wir organisiert,
melde Dich bei uns!**

WIR - oder die Nazis !

Am 4. Oktober hatten wir beim Berliner
Polizeipräsidenten, ebenso wie beim Innen-
ministerium und beim Bundestag, das
Reichstagsgelände angemeldet. Für den 60.
Jahrestag der Befreiung vom
Hitlerfaschismus. Für die künstlerische Aktion
„Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN
VIER“ (siehe Beilage). Und am 15. November
die genaue Route vom Reichstag nach
Potsdam nachgereicht.

Mit Datum vom 2. Dezember erhalten wir
im Auftrag des Polizeipräsidenten ein
Schreiben, in dem der Eingang unserer
Anmeldeschreiben vom 4. Oktober und 15.
November bestätigt wird. Wie es in dem
Schreiben aber weiter heißt, „*liegt hier
bereits seit dem 4. November 2004
eine Anmeldung für einen Aufzug
der JN (Junge Nationaldemokraten)
für den 8. Mai 2005 (10.00 bis
18.00 Uhr) vor, der aus östlicher
Richtung kommend am Platz des 18.
März enden soll und sich somit mit
Ihrer geplanten Veranstaltung
überschneiden würde.*“

Wir wissen nicht, wie die am 4. November
eingegangene Anmeldung der Nazis zustande
kam. Wir wissen allerdings ja, daß sie von
„Verfassungsschützern“ durchgesetzt sind.

Wie dem auch sei, die Lösung ist ganz
einfach: Die Polizei braucht nur unserer
Anmeldung vom 4. Oktober Folge zu leisten
und die einen Monat später eingegangene
Anmeldung der Nazis ist hinfällig.

Denn: Der von den Nazis angemeldete
„Platz des 18. März“ liegt an der Westseite
des Brandenburger Tors und ist nur etwa 500
Meter vom Reichstag entfernt. Wie die Polizei
selber sagt, muß der Sicherheitsabstand
zwischen Antifaschisten und Faschisten 2 km
betragen!

Also können die Nazis keinen Marsch
durchs Brandenburger Tor veranstalten, wenn
wir am Reichstag unsere Aktion durchführen!

Wenn wir unser Recht bekommen, können
die Nazis nicht marschieren.

Wenn wir unser Recht nicht bekommen,
können die Nazis am 8. Mai mit „Schluß mit
der Befreiungslüge“ marschieren.

So einfach ist das.

*-Informations- und
Diskussionsveranstaltung*

Der Deutsche Generalstab

 seine Geschichte
und seine Aktualität

**am 11. März 2005
um 19.00 Uhr
Gaststädte Sandokan
Glockendonstraße 30
Nürnberg**

- Gibt es Gemeinsamkeiten der Generalstäbe im ersten und im zweiten Weltkrieg?
- Welche Rolle spielte der während des Faschismus?
- Welche Führung schuf sich die Bundeswehr nach 1945?
- Warum gibt es heute
- entgegen dem Potsdamer Abkommen - einen neuen Generalstab?

- Unterstützerkreis Nürnberg -
- der „Himmlischen Vier“ -

*Informations- und
Diskussionsveranstaltung*

Die Bomben auf Hitlerdeutschland

Zerstörungswut 
oder Befreiungsschläge?

**am 21. März 2005
um 19.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Gostenhof
Kernstraße 6
Nürnberg**

- Warum damals z.Bsp. die Schlacht um das Ruhrgebiet und die Bombardierung Dresdens?
- Warum heute die Schlacht Gegen die Bomber?

Film "Memphis Belle"

*Der Einsatz von US-Fliegern zur
Zerstörung der U-Boo-Produktion
Wilhelmshaven.*

- Unterstützerkreis Nürnberg -
- der „Himmlischen Vier“ -